

Niederschrift  
über die 15. Sitzung des 5. Beirates für Seniorinnen und Senioren  
der Landeshauptstadt Kiel  
am Donnerstag, 03.06.2010, 9:30 Uhr,  
im Magistratssaal

Beginn : 09.35 Uhr Ende: 11.25 Uhr

Anwesende Beiratsmitglieder:

- Frau Butenschön
- Herr Bröer
- Herr Böttcher
- Herr Kätelhön
- Herr Klagge
- Frau Koch
- Herr Mehlhorn
- Herr Niedergesäss
- Frau Petersen
- Frau Packbier
- Herr Rakow
- Herr Rahn
- Frau Scheffer
- Frau Scholz
- Herr Schmidt
- Frau Schunke
- Herr Sachse
- Herr Dr. Stephan
- Frau Voß
- Herr Zimmermann

Entschuldigte Beiratsmitglieder:

- Frau Stöckmann
- Herr Hannemann
- Herr Pries
- Herr Wolff

Schriftführerin: Frau Wilimzig

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Herr Rahn eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, darunter Ratsherrn Bernd Jenning von der Ratsfraktion Direkte Demokratie, Ratsherrn Heinz Malonn von der CDU Ratsfraktion, Vertreter der Gewerkschaften und alle weiteren Gäste.

**TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

### TOP 3           Genehmigung der Niederschrift vom 06. Mai 2010

Die Niederschrift wird mit den folgenden Änderungen/Ergänzungen (Fettdruck) einstimmig genehmigt:

zu TOP 7 Berichte

Hier: Ältere Menschen im öffentlichen Verkehrsraum

Herr Rakow berichtet aus der Fachgruppe zum Thema „Schließung von Postbankfilialen“.

**Die Unterschriftenaktion des Beirates, gerichtet an die Post AG, soll abgeschlossen werden, da diese sich von entsprechenden Aktionen aus anderen Bereichen unbeeindruckt gezeigt hat. Die bereits vorliegenden Unterschriften sollen mit einem Schreiben, das von der Fachgruppe Öffentlichkeitsarbeit entworfen wird, an den Renten Service der Deutschen Post AG gesandt werden.**

### TOP 4           Seniorinnen und Senioren fragen und regen an

a) Die anwesenden Gewerkschaftsvertreter berichten: Da die Banken Sicherheitsbedenken für den Überweisungsverkehr gesehen haben, wurden die Briefkästen am Sparkassengebäude abgebaut. Herr Malonn bietet an, hierfür ein Gespräch mit dem Sparkassenvorstand zu führen.

Ergebnis:       Zur Kenntnis genommen.

b) Herr Malonn teilt dem Beirat mit, das Frau Dittmeier von der Niederdeutschen Bühne (NB) dem Gremium gerne das Programm der NB vorstellen möchte.

Ergebnis:       Wird als TOP 6a in der Einladung zur Sitzung am 01. Juli 2010 berücksichtigt.

c) Herr Böttcher berichtet über eine unwegsame Zugänglichkeit in Höhe der Gaststätte „N.I.L.“, Ecke Holtenauer Straße / Jungmannstraße.

Ergebnis:       Zur Kenntnis genommen.

d) Frau Scholz richtet Grüße von Frau Ohlendorf aus. Diese hat den Beirat auf den Veranstaltungen „Musik am Nachmittag“ unterstützt.

Ergebnis:       Der Beirat möchte Frau Ohlendorf schriftlich seinen Dank aussprechen.

e) Herr Rahn berichtet zur Statistik der Kriminalitätshäufigkeit – Kiel befindet sich mit seiner hohen Häufigkeit im letzten Viertel dieser Statistik. Aus diesem Anlass wird dieses Thema in einer der nächsten Sitzungen diskutiert werden. Herr Klagge bemüht sich um Referenten.

Ergebnis:       Zur Kenntnis genommen.

### TOP 5           Mitteilungen des Vorstands

a. Das Antwortschreiben der Stadtpräsidentin zum Thema „Mangelhafte Unterstützung des Beirates für Seniorinnen und Senioren bei Stellungnahmen“ liegt vor.

b. Im Auftrag des Vorstandes bittet Herr Rahn um Themenvorschläge für die Ratsversammlung am 16. September 2010 zum TOP „Beitrag des Beirates für Seniorinnen und Senioren“. Aus dem Gremium wurden bisher keine Themen benannt.

c. Frau Stöckmann wird in der Sitzung des Beirates am 01. Juli 2010 unter TOP 6b zur Weiterentwicklung des Projektes „Wik Aktiv“ berichten.

d. Für die Mitwirkung der Beiratsmitglieder an der Standardarbeit im Rahmen der Sicherheitsmesse im CITTI Park vom 03. bis 05.09.2010 hat Herr Sachse einen Standbesetzungsplan erstellt, der in der nächsten Sitzung in Umlauf gegeben wird.

e. Herr Sachse berichtet über die aktuelle Anzahl von 35 gemeldeten Ausstellerinnen und Ausstellern zu den Seniorentagen. Er hat eine Übersicht angefertigt, die dieser Niederschrift in Kopie nur zur persönlichen Info (vertraulich) beigelegt ist.

f. Der überarbeitete Flyer des Beirates für Seniorinnen und Senioren ist fertig gestellt und liegt den Beiratsmitgliedern vor. Die Kosten für den Druck betragen 285,96 € und werden lt. Beschluss aus dem Etat des Beirates getragen.

g) Die von der Fachgruppe „Ältere Menschen im Straßenverkehr“ erbetenen 5 farbigen Exemplare „Integriertes Stadtentwicklungskonzept Kiel (INSEK)“ sind gekommen. Der Beirat spricht dem Stadtplanungsamt seinen Dank aus.

Ergebnis: Zur Kenntnis genommen.

## **TOP 6 Filmvortrag „Senioren im Visier von Gaunern und Betrügern“**

Auf die von Herrn Klage geplante Filmvorstellung „Einsam, alt, wehrlos - Senioren im Visier von Gaunern und Betrügern“ haben die Beiratsmitglieder verzichtet, da die Lautstärke aus technischen Gründen nicht geregelt werden konnte. Dieser informative Film soll nun zu einem späteren Zeitpunkt gezeigt werden.

Ergebnis: Zur Kenntnis genommen.

## **TOP 7 Berichte**

### **Aus den Fachgruppen:**

#### **„Schutz und Sicherheit“**

Herr Klage berichtet aus der letzten Sitzung, insbesondere lobt er den durch Herrn Schwarz, Landesverkehrswacht, gehaltenen Vortrag zum Thema „Kognitive und physische Einschränkungen im Seniorenalter und deren Auswirkungen bei der Teilnahme im Straßenverkehr“. Auf den von der Polizeiberatung herausgegebenen Autoaufhänger „STOPP! In diesem Auto liegen KEINE wertvollen Gegenstände“, wird hingewiesen.

Als nächstes ist ein Besuch der JVA Kiel vorgesehen. Wer von den Beiratsmitgliedern teilnehmen möchte, möge sich bei Herrn Klage melden.

#### **„Öffentlichkeitsarbeit“**

Herr Sachse berichtet über die Neugestaltung „Internetauftritt“ des Beirates – hier ist das Gerüst fertig. Er wirbt im Gremium für mehr aktive Mitglieder und auch für mehr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Fachgruppe „Öffentlichkeitsarbeit“. Der Brief an die Rentenversicherung wird nochmals umgestellt.

#### **„Wohnen und Pflege im Alter“**

Frau Petersen macht auf den neuen Sitzungstermin am 06.07.2010 aufmerksam, da der letzte Termin ausgefallen ist.

#### **„Ältere Menschen im öffentlichen Verkehrsraum“**

Keine neuen Erkenntnisse.

#### **Aus weiteren Gremien:**

Frau Scholz berichtet von ihrer Teilnahme an der Sitzung des Forums für Migratinnen und Migranten am 11.05.2010.

Ergebnis: Zur Kenntnis genommen.

### **Aus den Ausschüssen:**

Im Sozialausschuss stehen keine seniorenrelevanten Themen auf der Tagesordnung.

Ergebnis: Zur Kenntnis genommen.

### **Aus den Ortsbeiräten:**

Aktuelles Thema im Ortsbeirat Pries/Friedrichsort: Die Schmierereien rechtsgerichteter Gruppen nehmen wieder zu. Ein Runder Tisch gegen „Rechte Ecken“ ist gegründet worden und Herr Sachse wurde zur Mitwirkung eingeladen.

Frau Schunke berichtet aus dem Ortsbeirat Meimersdorf: Hier wurde das Konzept „Hospiz“ vorgestellt. Das Hospiz wird in Moorsee gebaut. Die Einweihung ist in einem Jahr.

Herr Mehlhorn berichtet aus dem Ortsbeirat Projensdorf: Hier haben die Anwohnerinnen und Anwohner eine Aufforderung zur Überprüfung der Wasserleitungen durch die Stadt erhalten. Da das Land noch keine Durchführungsverordnung erlassen hat, besteht zur Zeit keine Rechtsgrundlage. Die Empfehlung an die Anwohnerschaft lautet vorerst, nicht zu reagieren.

Im Ortsbeirat Suchsdorf war die Vorstellung eines gesamtstädtischen Einzelhandelsversorgungskonzeptes auf der Tagesordnung. Herr Rahn fordert die Beiratsmitglieder auf, sollte es in anderen Stadtteilen schon so ein Konzept geben, dann bitte als Info an den Seniorenbeirat weiter leiten.

Aus dem Ortsbeirat Kiel-Mettenhof berichtet Frau Packbier von der Umgestaltung des Heidenberger Teichs in Mettenhof. Am 13. Juni findet hierzu ein ganztägiger Workshop statt.

Ergebnis: Zur Kenntnis genommen.

### **TOP 8 „Berichte aus Ämtern und Betrieben“**

Frau Wilimzig gibt auf Wunsch einer älteren Dame deren Anliegen an den Beirat weiter. Hier geht es um den Ortsteil Wellsee und dem Wunsch der ansässigen älteren Wellseer nach einer Seniorenwohnanlage (Wohnen mit Service) in ihrem Ortsteil. Eine derartige Einrichtung würde hier fehlen.

Ergebnis: Zur Kenntnis genommen.

### **TOP 9 Verschiedenes, Termine, Einladungen**

#### **Verschiedenes:**

- Frau Scholz teilt mit, dass sich die Fachgruppe „Gewalt und Betrug zu Lasten Älterer“ des Landesseniorenrates Schleswig-Holstein im Herbst in Meldorf treffen wird.
- Die Einladung am 04.06.2010, 10.00 bis 11.30 Uhr im Sport- und Begegnungspark in Gaarden wird Herr Kätelhön wahrnehmen.
- An der kostenlosen Jahresveranstaltung „Altern und seine Bedeutung für Medizin und Gesellschaft“ am 26.06.2010, 9.30 bis 17.00 Uhr in der Akademie für medizinische Fort- und Weiterbildung in Segeberg wird Herr Rahn teilnehmen. Weitere Beiratsmitglieder können sich bei Herrn Rahn melden. Die Fahrkosten werden aus dem Etat des Beirates getragen.
- Der Stadtplan für Seniorinnen und Senioren ist vergriffen. Es wird die Möglichkeit einer Überarbeitung oder des Nachdruckes diskutiert und abgestimmt. Kostenangebote für den Nachdruck des Stadtplans stufenweise von 500 bis 2000 Stück sollen eingeholt werden. Der Vorstand wird in seiner Sitzung am 17.06.2010 über die Anzahl der nachzudruckenden Exemplare entscheiden.

Beschluss: Einstimmig beschlossen.

- Einladung zum Sommer-Forum, Generationendialog vom 08. bis 10.06.2010.

- Einladung zur Ausstellungseröffnung „Wer der Trauer Raum gibt, schafft Platz für das Leben“ der Bürgerbeauftragten für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein am Dienstag, 15.06.2010 um 18.30 Uhr.
- Frau Butenschön berichtet über den Verlauf des Stadtteilstes in Wellsee und bedankt sich bei Frau Schunke und Herrn Rakow für ihre Unterstützung.
- Mit dem Protokoll zur Mitgliederversammlung des Landesseniorenrates sind die Beiratsmitglieder einverstanden.

Ergebnis: Zur Kenntnis genommen.

gez. Günter Rahn  
-Vorsitzender-

gez. Kerstin Wilimzig  
-Geschäftsführung-